



Siegfried Wintgen,
Ernährungs- und Gesundheitstrainer

Grußwort Siegfried Wintgen



Kochkunst im Rampenlicht

Noch nie standen wir Köche und Gastronomen so im Fokus wie in den letzten Jahren. Diese Entwicklung ist freilich im Grunde sehr zu begrüßen, denn sie fördert unser Ansehen und bietet auf vielen Gebieten die Möglichkeit, Talente zu fördern und unterschiedliche Kompetenzen zu vernetzen.

Wissenschaftler und Köche suchen gemeinsam nach Lösungen für Problemstellungen hinsichtlich technischer Anwendungen sowie sensorischer Erlebnissteigerungen.

Ernährungswissenschaftler, Diätspezialisten und Ernährungsmediziner forschen unentwegt nach Optimierungen in der Ernährung die dann in Zusammenarbeit mit Fachleuten aus der Gastronomie flächendeckend umgesetzt werden können.

Auf der anderen Seite versuchen Soziologen die gesellschaftlichen Entwicklungsprozesse zu erfassen, welche unser Essverhalten steuern bzw. beeinflussen und zeigen damit auch mögliche Entwicklungen im Bereich der Gastronomischen Landschaft auf. Essen hat in der heutigen Zeit viele Facetten und die reine Sättigung steht

hierbei eher selten im Vordergrund. Viel eher sind es sehr vielschichtige Bedürfnisse welche die Konsumenten mit Essen befriedigen möchten. Daher bieten sich für uns Fachleute jede Menge Möglichkeiten auf die Bedürfnisse unserer Kunden einzugehen oder sogar neue Erwartungen zu wecken.

Die Kochkunst ist hierbei in ein sehr dichtes Geflecht verschiedener Aspekte eingebunden, wodurch sie stetig in das Rampenlicht des allgemeinen Interesses gerückt ist.

Medien aller Art fokussieren die Themen rund um das Essen und bieten uns so die Möglichkeit uns gut zu präsentieren was der Erfolg der vielen Kochsendungen, Kochbücher oder Fachbeiträge in Zeitschriften deutlich belegt.

Auf der anderen Seite birgt diese Entwicklung natürlich auch Gefahren. Schwarze Schafe, wie sie in jeder Branche vorkommen erfüllen hier nicht selten die Rolle der Skandallieferanten was letztendlich wieder auf die ganze Branche zurückfällt.

Hier können und müssen wir an manchen Stellen enger zusammenrücken, um nicht um die Früchte langjähriger Bemühungen gebracht zu werden.

Es hat sich gezeigt, dass es vor allem die Beständigkeit ist, welche einen langfristigen Erfolg garantiert. Das gilt nicht nur für die einzelnen gastro-

nomischen Betriebe sondern auch für die allgemeine Entwicklung der Kochkunst. Das gesteigerte Interesse ist nicht zuletzt das Ergebnis einer sehr verantwortungsvollen und weit-sichtig angelegten Strategie durch die Wegbereiter in unserer Branche.

Und es ist besonders erfreulich, dass diese Bemühungen auf allen Ebenen unserer Zunft unterstützt werden, was auf der einen Seite zum Wohle der Köche und des Nachwuchses ist und uns auf der anderen Seite zu jenem Ansehen verholfen hat, welches diese grundehrliche, sehr traditionsbewusste und weltoffene Branche schon lange verdient.

In diesem Sinne können wir uns alle freuen, wenn die Kochkunst auch in Zukunft im Rampenlicht steht und damit weiterhin für ein gutes Ansehen in der Gesellschaft sorgt

Ihr Siegfried Wintgen

Ernährungsberater,
Küchenmeister VKD,
Mitglied im Olympiateam 2004
der Nationalmannschaft
der Köche Deutschland

KONTAKTDATEN · KONTAKTDATEN

Siegfried Wintgen, Ernährungsberater und Küchenmeister VKD
Pegasusweg 51/18
A - 4030 Linz

☐ Tel: 0043 (0) 699 / 12 36 84 81

☐ wintgen@gesundekueche.at

☐ www.gesundekueche.at